

KRÄUTER-DOKTOR

Persische Wochen

Von JUTTA COLSCHEN

Der „Kräuter-Doktor von Ostholstein“, Dr. Ali Moshiri, der seit einiger Zeit in Oldenburg die Kräuter sprießen läßt, will mit einer „Persischen Woche“ den Ostholsteinern die Kultur seiner Heimat näher bringen und einen Beitrag zur Völkerverständigung leisten. Vom 14. bis 18. Oktober findet die Persische Woche in den Räumen des Oldenburger Museumshofes statt.

Im August bereits hatte Dr. Moshiri in sein Gewächshaus eingeladen, wo 44 verschiedene Kräuter wachsen. Das aromatische Grünzeug verkauft Moshiri vor allem an Restaurants und Privatkunden. Besonders die Privatleute bekommen neben Basilikum, Rauke oder rotem Knoblauch von dem gelernten Pharmakologen auch die passenden Kochrezepte und Gesundheitstips geliefert.

Nun will Dr. Moshiri in der

kommenden Woche vieles bündeln. Im Museumshof werden aus Persien stammende hochwertige antike und neue Teppiche und von Nomaden geknüpft einzigartige Gelims und Gabbehs gezeigt und zum Verkauf angeboten. Außerdem werden Gagims, von Nomaden handgeknüpfte Decken, und persische Tücher ausgestellt. Aufgezogene orientalische Heilkräuter und daraus hergestellte Duftsträuße und Essigessenzen sowie aus Persien kommende Gewürze und Tees, handgeschmiedete Kupferarbeiten, Intarsienarbeiten, Bilder gehören zum umfangreichen Angebot. Umrahmt wird das Ganze von persischer Musik. Am Sonnabend und Sonntag, 17. und 18. Oktober, wird ein persischer Meister die Kunst des Teppichknüpfens demonstrieren. Die Ausstellung ist vom 14. bis 18. Oktober von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.